

**Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2025
Zweckverband
Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen**

Schulstraße 38 – 09125 Chemnitz

Tel.: 0371-27 86 29 0 Fax: 0371-27 86 29 29

E-Mail: post@skvs-sachsen.de

Inhaltsverzeichnis

1 Haushaltssatzung des Zweckverbandes Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen für das Wirtschaftsjahr 2025	3
2 Vorbericht	4 - 15
3 Erfolgsplan	16 - 17
4 Begründung der veranschlagten Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes	18 - 23
5 Liquiditätsplan	24
6 Finanzplanung/Erfolgsplan	25 - 26
7 Finanzplanung/Liquiditätsplan	27 - 28
8 Stellenübersicht	29

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen für das Wirtschaftsjahr 2025

Gemäß § 58 SächsKomZG i. V. m. § 4 Abs. 4 Nr. 3, § 9 und § 10 Satzung des Zweckverbandes Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen und §§ 16 bis 21 SächsEigBVO und § 76 SächsGemO beschließt die Verbandsversammlung die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025.

§ 1

1. Der Wirtschaftsplan 2025 (anstelle Haushaltsplan) wird festgesetzt mit:

Erfolgsplan

Erträge	825.068,30 EUR
Aufwendungen	885.068,30 EUR

Liquiditätsplan

Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	40.000,00 EUR
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	20.000,00 EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR

2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) beträgt **0,00 EUR**.

3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt **0,00 EUR**.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **50.000,00 EUR**.

Chemnitz, den

Thomas Kunzmann
Verbandsvorsitzender

2 Vorbericht

2.1 Allgemeiner Überblick

Mitglieder des Zweckverbandes Stand 30.06.2024:

33 Städte	Stadt Annaberg-Buchholz	Stadt Hainichen	Stadt Penig
	Stadt Augustusburg	Stadt Hartenstein	Stadt Plauen
	Stadt Chemnitz	Stadt Lauter-Bernsbach	Stadt Reichenbach im Vogtland
	Stadt Döbeln für die Ortschaft Mochau	Stadt Lengenfeld	Stadt Rodewisch
	Stadt Ehrenfriedersdorf	Stadt Lößnitz	Stadt Schöneck/Vogtl.
	Stadt Eibenstock	Stadt Lugau	Stadt Schwarzenberg
	Stadt Flöha	Stadt Lunzenau	Stadt Stollberg
	Stadt Frankenberg	Stadt Markneukirchen	Stadt Thalheim
	Stadt Frauenstein	Stadt Meerane	Stadt Treuen
	Stadt Grünhain-Beierfeld	Stadt Oberlungwitz	Stadt Zschopau
		Stadt Oelsnitz/Erzgeb.	Stadt Zwickau
			Stadt Zwönitz
22 Gemeinden	Gemeinde Amtsberg	Gemeinde Lichtentanne	
	Gemeinde Bärenstein	Gemeinde Neumark	
	Gemeinde Burkhardtsdorf	Gemeinde Raschau-Markersbach	
	Gemeinde Callenberg	Gemeinde Reinsdorf	
	Gemeinde Ellefeld	Gemeinde Schönheide	
	Gemeinde Eppendorf	Gemeinde Sehmatal	
	Gemeinde Gornau/Erzgeb.	Gemeinde Stützengrün	
	Gemeinde Heinsdorfergrund	Gemeinde Thermalbad Wiesenbad	
	Gemeinde Hohndorf	Gemeinde Wechselburg	
	Gemeinde Jahnsdorf	Gemeinde Weischlitz	
	Gemeinde Lichtenau	Gemeinde Zschorlau	
2 Landkreise	Landkreis Erzgebirgskreis		
	Landkreis Zwickau		
1 Verwaltungsverband	Verwaltungsverband Jägerswald		

Aufgaben des Verbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist die Wahrnehmung von Aus-, Fort- und Weiterbildungsaufgaben seiner Mitglieder, insbesondere die ordnungsgemäße Vorbereitung von deren Bediensteten auf ihren Beruf und/oder die vor einer juristischen Person des öffentlichen Rechtes abzulegende Prüfung einschließlich der Abnahme gesetzlich vorgeschriebener und anderer Prüfungen, soweit dazu nicht Kraft Gesetzes oder sonstiger Rechtsvorschriften der Freistaat Sachsen zuständig ist.

Der Zweckverband kann auch weitere Aufgaben übernehmen, wie z. B. die Beratung in Fragen der Personal- und Organisationsentwicklung oder die Durchführung von Projektaufgaben.

Der Zweckverband kann auch Bedienstete von Nichtmitgliedern in deren Auftrag ausbilden, fortbilden und die gesetzlich vorgeschriebenen oder andere Prüfungen abnehmen, wenn die Kapazitäten des Zweckverbandes nicht bereits durch Inanspruchnahme seiner Mitglieder ausgeschöpft sind. Ein Anspruch der Nichtmitglieder hierauf besteht nicht.

Finanzbeziehungen

Die Wirtschaftsführung, das Rechnungswesen und die Jahresabschlussprüfung des Zweckverbandes erfolgen gem. § 58 Abs. 2 SächsKomZG in entsprechender Anwendung nach den für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der Zweckverband bedient sich eines anderen kommunalen Rechnungsprüfungsamtes (§ 103 SächsGemO) zur örtlichen Jahresabschlussprüfung gemäß §§ 105 und 106 SächsGemO. Mit der Prüfung des Jahresabschluss gemäß § 32 Abs 1. und Abs. 2 SächsEigBVO wird gemäß § 32 Abs. 3 SächsEigBVO die örtliche Prüfungseinrichtung beauftragt.

Der Zweckverband hat keine Absicht der Gewinnerzielung; er soll kostendeckend arbeiten.

Der Verband erhebt Entgelte zur Erfüllung seiner Aufgaben auf Grundlage seiner Entgeltordnungen.

Der Zweckverband kann, soweit seine sonstigen Erträge zur Deckung seines Finanzbedarfs nicht ausreichen, von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erheben. Der Maßstab für die Umlage ist die per 30. Juni des Vorjahres an das Statistische Landesamt Sachsen gemeldete Zahl der Beschäftigten der einzelnen Verbandsmitglieder. Für die Stadt Döbeln für die Ortschaft Mochau wird eine Zahl von 15 Beschäftigten festgeschrieben. Die Höhe der Umlage ist in der Haushaltssatzung für jedes Haushaltsjahr festzusetzen; sie soll getrennt für den Erfolgsplan und den Liquiditätsplan festgesetzt werden. Der Zweckverband kann für rückständige Beträge Verzugszinsen in Höhe von zwei Prozent über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuches verlangen.

Auf Grund der guten Finanzsituation des Verbandes mussten noch keine diesbezüglichen Umlagen erhoben werden.

2.2 Geschäftsverlauf und Lage 2023

Nach dem coronabedingten Rückgang in 2021 bewegen sich die Umsatzerlöse auf dem Niveau von 2020 und stiegen somit im Vergleich zu 2022 um 14,38 % (2023: € 976.006,75 (Planansatz: € 833.355,40) / 2022: € 853.329,17). Bei den Teilnehmerstunden kam es zu einem Anstieg (2023: 116.283 Teilnehmerstunden / 2022: 104.484 Teilnehmerstunden).

Die **Summe aller Erträge** (ohne Zinsen) betrug € 986.825,83 (Planansatz € 836.355,40), die **Summe aller Aufwendungen** (ohne Zinsen) betrug € 815.098,62 (Planansatz € 906.355,40).

Im **Plan-Ist-Vergleich der Umsatzerlöse** ergibt sich Folgendes:

	Plan 2023 [€]	Ist 2023 [€]	Veränderung [€]
AI-Lehrgang/Prüfung/Repe	133.558,00	127.587,34	- 5.970,66
All-Lehrgang/Prüfung/Repe	159.324,40	147.262,86	- 12.061,54
VFA	303.248,00	341.928,12	+ 38.680,12
KfB	24.464,00	41.449,28	+ 16.985,28
VL Azubi	10.143,00	7.625,80	- 2.517,20
ADA	12.938,00	10.081,80	- 2.856,20
Seminare	189.680,00	274.125,95	+ 84.445,95
FSK	0,00	0,00	+ 0,00
<u>KKRH</u>	<u>0,00</u>	<u>25.945,60</u>	<u>+ 25.945,60</u>
Umsatzerlöse	833.355,40	976.006,75	+ 142.651,35

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** haben sich gegenüber dem Vorjahr auf € 303.729,77 erhöht und fielen aber um € 8.374,37 höher aus, als im Plan angesetzt. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen der mit dem gestiegenen Umsatz gestiegene Aufwand für Honorarkosten.

Der Zweckverband beschäftigte im Jahresdurchschnitt 6 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter. Der **Personalaufwand** betrug insgesamt € 360.235,27 und enthielt mit € 292.750,38 die Gehälter der Angestellten sowie mit € 67.484,89 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung.

Ausgaben im Bereich der **Investitionen** wurden im Geschäftsjahr in Höhe von € 10.388,21, im Wesentlichen in die Anschaffung neuer Technik, getätigt. Der Planansatz von € 100.000,00 wurde somit unterschritten.

Trotz der insgesamt weiterhin schwierigen Wirtschaftslage gelang es, in 2023 ein positives Jahresergebnis in Höhe von € 174.277,23 (Planansatz 2023 € -70.000,00) zu erzielen.

Vermögens- und Finanzlage

Der Zweckverband ist kein anlagenintensiver Verband, die Anlagenintensität verringerte sich im Geschäftsjahr um 0,30 %-Punkte auf 1,49 %. Die restlichen Vermögensgegenstände betreffen fast ausschließlich die flüssigen Mittel.

Das zum 31. Dezember 2023 mit einem Restbuchwert ausgewiesene Anlagevermögen von € 20.684,03 ist langfristig vollständig durch Eigenmittel des Verbandes finanziert.

Das Eigenkapital stieg um den Jahresüberschuss 2023 auf € 1.305.098,88. Die Eigenkapitalquote stieg auf 93,89 % (Vj. 91,97 %).

Der Verband verfügt über ausreichende Liquidität und war im gesamten Geschäftsjahr 2023 in der Lage, seine finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen, was sich auch in der folgenden Kennzahl widerspiegelt.

Liquidität 1. Grades	liquide Mittel / kurzfristige Schulden x 100	1.815,96 %
----------------------	--	------------

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2023 ist ein Jahresüberschuss in Höhe von € 174.277,23 der deutlich höher als über dem geplanten Jahresfehlbetrag von € 70.000,00 liegt, entstanden.

Der Anstieg der Umsatzerlöse sowie des korrespondierenden Materialaufwands führte insgesamt zu einer Verbesserung des Zwischenergebnisses (Umsatzerlöse + sonstige betriebliche Erträge - Materialaufwand) um € 81.420,10.

Die Personalaufwendungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 17.197,00 € an. Tariferhöhungen gab es im Jahr 2023 keine. Es erfolgten Einmalzahlungen von insgesamt 3.000 € in 9 Monatsbeträgen als einkommensteuerfreies "Inflationsausgleichsgeld". Im Juni 2023 wurden einmalig 1.240 € gezahlt und ab Juli 2023 bis einschließlich Februar 2024 erfolgen monatliche Zahlungen von je 220 €.

Die Abschreibungen erhöhten sich leicht auf € 11.700,60 gegenüber dem Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen ebenso um € 42.521,45 auf € 139.432,98.

Der Zinsertrag enthält den Saldo aus der Auf- und Abzinsung der langfristigen Rückstellung für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen. Folgende weitere Kennzahlen wurden dem Vorjahr gegenübergestellt:

		<u>2023</u>	<u>2022</u>
Materialintensität	Materialaufwand / Gesamtleistung x 100	30,78 %	30,12 %
Personalintensität	Personalaufwand / Gesamtleistung x 100	36,50 %	39,84 %.

Insgesamt ist die Vermögens- und Finanzlage im Geschäftsjahr 2023 weiterhin als gut zu bezeichnen. Die Ertragslage ist in 2023 im Wesentlichen durch die Umstellung der Durchführung der dienstbegleitenden Unterweisung im Ausbildungsberuf VFA sowie den fach- und funktionsbezogenen Seminaren und den damit verbundenen gestiegenen Umsatzerlösen geprägt. Insgesamt fiel der Jahresüberschuss mit € 174.277,23 dennoch höher aus als das geplante ausgeglichene Jahresergebnis von € -70.000,00.

2.3 Erfolgsplan 2024

Erträge

Für das Jahr 2024 wurden Erträge in Höhe von 782.845,15 € veranschlagt. Die Erträge aus Umsatzerlösen in Höhe von 779.845,15 € beinhalten im Wesentlichen die kalkulierten Entgelte aus Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und Prüfungen. Die Kalkulation der Entgelte erfolgte ohne Gewinnerzielungsabsicht gemäß Verbandssatzung. Da die letzten Geschäftsjahre einen Jahresüberschuss auswiesen, wurde für 2024 eine entgeltsenkende Ergebnisverrechnung in Höhe von 55.000,00 € für Verbandsmitglieder vorgenommen. Diese führt dazu, dass sich hinsichtlich der planungsseitig ermittelten Gemeinkosten für Mitglieder eine Unterdeckung in Höhe von 55.000,00 € ergibt.

Gemäß Schreiben der LDS vom 9. November 2022 (Geschäftszeichen AZ20-2217/48/18) hat sich der ZV Studieninstitut nach § 9 Abs. 1 Satz 3 seiner Verbandssatzung selbst auferlegt, kostendeckend zu arbeiten. Hierbei handelt es sich um eine Soll-Bestimmung, was zur Folge hat, dass im Regelfall kostendeckende Entgelte zu erheben sind; in begründeten Ausnahmefällen kann aber davon abgewichen werden. Anhaltspunkte für eine Verletzung dieser Verbandssatzungsregelung bestehen für die Landesdirektion Sachsen derzeit nicht, da der ZV Studieninstitut nicht dauerhaft vom Kostendeckungsgebot abweicht. Des Weiteren wird in dem Schreiben festgestellt, dass der ZV Studieninstitut keine öffentliche Einrichtung im kommunalrechtlichen Sinn betreibt, so dass er bei der Erhebung seiner privatrechtlichen Entgelte nicht an die Grundsätze der §§ 10-14 SächsKAG gebunden ist.

Planungsgrundlage war jeweils eine im aktuellen Geschäftsjahr durchgeführte Bedarfsanalyse für das Planjahr und Erfahrungswerte der Vorjahre. Unter die Position sonstige betriebliche Erträge fallen Erträge aus verauslagten Mieten in Höhe von 3.000,00 €.

Aufwendungen

Für das Jahr 2024 werden Aufwendungen insgesamt in Höhe von 837.845,15 € veranschlagt. Im Materialaufwand in Höhe von 253.245,15 € spiegeln sich im Wesentlichen die Honorar-, Fahrt- und Übernachtungskosten für Dozenten und Prüfungen wider. Diese werden auf Grundlage des ermittelten Bedarfs (Unterrichtseinheiten) geplant. Der Personalaufwand in Höhe von 402.000,00 € wurde aus der Stellenübersicht für 2024 abgeleitet. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 162.600,00 € beinhalten u. a. die Miete und Betriebskosten für das Studieninstitut, Instandsetzung und Öffentlichkeitsarbeit sowie sonstige Geschäftsausgaben. Die Höhe der geplanten Abschreibungen beträgt 20.000,00 €.

Liquiditätsplan

In 2024 wurde eine entgeltsenkende Ergebnisverrechnung der Vorjahre in Höhe von 55 TEUR für Verbandsmitglieder geplant, deshalb beträgt der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit -35 TEUR (Vorjahr: -49 TEUR).

Investitionen in das materielle Anlagevermögen wurden in Höhe von -20 TEUR geplant (Vorjahr: -100 TEUR im Rahmen eines eventuell notwendigen Umzuges). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit beträgt somit -20 TEUR. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit beträgt 0 EUR wie in den Vorjahren. Dadurch kommt es in 2024 zu einer Veränderung des Finanzmittelbestandes am Ende der Periode um - 55 TEUR (Vorjahr: -149 TEUR).

Mittelfristige Finanzplanung

Der mittelfristige Erfolgsplan umfasst neben dem laufenden Jahr und dem Erfolgsplan 2024 drei weitere Planjahre (2025 – 2027). Im Finanzplanungszeitraum werden die Erträge und Aufwendungen relativ ausgeglichen geplant. Die Umsatzerlöse wurden basierend auf den derzeit gültigen Entgeltkalkulationen angesetzt. Für die relevanten Aufwandspositionen wurden entsprechende Prognosen vorgenommen. Abschreibungen wurden in Abstimmung mit den Investitionen angesetzt. Nennenswerte Veränderungen ergeben sich nicht. Insgesamt bleibt der Finanzmittelbestand im positiven Bereich und die Zahlungsfähigkeit des Zweckverbandes gesichert.

Investitionsprogramm

Für das Wirtschaftsjahr 2024 wurden Investitionen von 20.000,00 € geplant. Diese entfallen im Wesentlichen auf dringend notwendige Ersatzinvestitionen.

Personal

Der Zweckverband plante in 2024 mit 6 Beschäftigten in Teilzeit.

Prognose, Chancen und Risiken

Die Hauptrisiken für den Zweckverband ergeben sich aus Veränderungen in der Nachfrage nach Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und dem allgemeinen Kostenrisiko (Inflation). Diese Situation verschärft sich auf Grund der aktuellen gesamtpolitischen/gesamtwirtschaftlichen Lage in Europa zunehmend. Diese Risiken können durch die positiven Jahresergebnisse der Vorjahre abgedeckt werden, des Weiteren besteht nach § 10 Absatz 2 der Verbandssatzung die Möglichkeit der Erhebung einer Umlage von den Verbandsmitgliedern. Der Fortbestand des Verbandes ist somit nicht gefährdet.

Mit den neuen Eigentümern der Mieträume des Zweckverbandes im EUROPARK Chemnitz, der Value 26./27./28. Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Chemnitz, konnte ein 5. Nachtrag zum Mietvertrag im Juli 2023 abgeschlossen werden, der die Zukunft des Verbandes in den bisherigen Räumlichkeiten zu günstigen Konditionen für die nächsten 10 Jahre absichert.

Insgesamt lässt die Einschätzung der Risikolage die Feststellung zu, dass im abgelaufenen Geschäftsjahren 2022 und in 2023 keine den Fortbestand des Zweckverbandes gefährdenden Risiken bestanden haben bzw. zum aktuellen Zeitpunkt bestehen und nach gegenwärtigem Kenntnisstand auch für einen mittelfristigen Zeitraum nicht erkennbar sind.

2.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan 2025

Erträge

Für das Jahr 2025 werden Erträge in Höhe von 825.068,30 € veranschlagt. Die Erträge aus Umsatzerlösen in Höhe von 815.068,30 € beinhalten im Wesentlichen die kalkulierten Entgelte aus Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und Prüfungen. Die Kalkulation der Entgelte erfolgt ohne Gewinnerzielungsabsicht gemäß Verbandssatzung. Da die Vorjahre Jahresüberschüsse auswiesen, wurde für 2025 eine entgeltsenkende Ergebnisverrechnung in Höhe von 60.000,00 € für Verbandsmitglieder vorgenommen. Diese führt dazu, dass sich hinsichtlich der planungsseitig ermittelten Gemeinkosten für Mitglieder eine Unterdeckung in Höhe von 60.000,00 € ergibt.

Eine entgeltsenkende Ergebnisverrechnung in Höhe von 60.000 € (Vorjahr 55.000,00 €) für Mitglieder gefährdet nicht den Substanzerhalt des Verbandes bei der vorliegenden Eigenkapitalausstattung zum 31.12.2023, führt aber zu stabilen Entgelten in 2025 gegenüber 2024 im Lehrgangsbereich für Mitglieder.

Der ZV Studieninstitut weicht damit von der Soll-Bestimmung, dass im Regelfall kostendeckende Entgelte nach § 9 Abs. 1 Satz 3 Verbandssatzung zu erheben sind, ab. Es handelt sich um einen begründeten Ausnahmefall, der im Vorstehendem erläutert wurde.

Planungsgrundlage sind jeweils eine im aktuellen Geschäftsjahr durchgeführte Bedarfsanalyse für das Planjahr und Erfahrungswerte der Vorjahre. Unter die Position sonstige betriebliche Erträge fallen Erträge aus verauslagten Mieten in Höhe von 7.000,00 €. Zinserträge aus Guthabenzinsen wurden in Höhe von 3.000,00 € geplant.

Aufwendungen

Für das Jahr 2025 werden Aufwendungen insgesamt in Höhe von 885.068,30 € veranschlagt. Im Materialaufwand in Höhe von 267.468,30 € spiegeln sich im Wesentlichen die Honorar-, Fahrt- und Übernachtungskosten für Dozenten und Prüfungen wider. Diese werden auf Grundlage des ermittelten Bedarfs (Unterrichtseinheiten) geplant. Der Personalaufwand in Höhe von 431.000,00 € wurde aus der Stellenübersicht für 2025 abgeleitet. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 166.600,00 € beinhalten u. a. die Miete und Betriebskosten für das Studieninstitut, Instandsetzung und Öffentlichkeitsarbeit sowie sonstige Geschäftsausgaben. Die Höhe der geplanten Abschreibungen beträgt 20.000,00 €.

Liquiditätsplan

In 2025 ist eine entgeltsenkende Ergebnisverrechnung der Vorjahre in Höhe von 60 TEUR (Vorjahr (55 TEUR) für Verbandsmitglieder geplant, deshalb beträgt der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit -40 TEUR (Vorjahr: -35 TEUR). Es werden dringend notwendige Ersatzinvestitionen in Höhe von -20 TEUR (Vorjahr: -20 TEUR) geplant. Dadurch kommt es in 2024 zu einer Verringerung des Finanzmittelbestandes am Ende der Periode um -60 TEUR (Vorjahr: -55 EUR).

Mittelfristige Finanzplanung

Der mittelfristige Erfolgsplan umfasst neben dem laufenden Jahr und dem Erfolgsplan 2025 drei weitere Planjahre (2026 – 2028). Im Finanzplanungszeitraum werden die Erträge und Aufwendungen relativ ausgeglichen geplant. Die Umsatzerlöse wurden kostendeckend kalkuliert. Für die relevanten Aufwandspositionen wurden entsprechende Prognosen vorgenommen. Abschreibungen wurden in Abstimmung mit den Investitionen angesetzt. Nennenswerte Veränderungen ergeben sich nicht. Insgesamt bleibt der Finanzmittelbestand im positiven Bereich und die Zahlungsfähigkeit des Zweckverbandes gesichert.

Investitionsprogramm

Für das Wirtschaftsjahr 2025 werden Investitionen von 20.000,00 € geplant. Diese entfallen im Wesentlichen auf dringend notwendige Ersatzinvestitionen.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht zeigt die aktuelle Stellenbesetzung in 2024 und die Planung für 2025. Der Zweckverband plant in 2025 wie in den Vorjahren mit 6 Beschäftigten in Teilzeit.

3 Erfolgsplan 2025

Lfd. Nr.	Rechnungsergebnis 2023 [€]	Plan Geschäftsjahr 2024 [€]	Planjahr 2025 [€]
1. Umsatzerlöse	976.006,75	779.845,15	815.068,30
2. Bestandsänderung an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. sonstige betriebliche Erträge	10.819,08	3.000,00	7.000,00
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
Summe	986.825,83	782.845,15	822.068,30
5. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-303.729,77	-253.245,15	-267.468,30
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-292.750,38	-321.000,00	-347.000,00
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-67.484,89	-81.000,00	-84.000,00
davon für Altersversorgung	-11.561,25	-14.000,00	-15.000,00
Zwischensumme Personalaufwand	-360.235,27	-402.000,00	-431.000,00
7. Abschreibung			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	-11.700,60	-20.000,00	-20.000,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0,00

	Rechnungsergebnis 2023 [€]	Plan Geschäftsjahr 2024 [€]	Planjahr 2025 [€]
8. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	-139.432,98	-162.600,00	-166.600,00
Summe	-815.098,62	-837.845,15	-885.068,30
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge a) Zinsen b) Erübrigte Mitteln aus Vorjahren	2.550,02	0,00	3.000,00
Summe	2.550,02	0,00	3.000,00
12. Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.277,23	-55.000,00	-60.000,00
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnab- führungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Summe			
22. Jahresgewinn/ Jahresverlust	174.277,23	-55.000,00	-60.000,00

Wesentliche Abweichungen Erfolgsplan 2025 zum Erfolgsplan 2024

a) Umsatzerlöse steigen 35.223,15 €

Da in 2025 der Gesamtaufwand um 47.223,15 € steigt, die sonstigen Erträge/Zinsen sich um 7.000,00 € erhöhen, gemäß Verbandssatzung eine Entgeltkalkulation ohne Gewinnerzielungsabsicht stattfindet und gleichzeitig 60.000,00 € (Vorjahr 55.000,00 €) zur entgeltsenkenden Ergebnisverrechnung der Vorjahre geplant werden, kommt es zu einer Erhöhung der Umsatzerlöse in Höhe von 35.223,15 €.

b) Materialaufwand steigt um 14.223,15 €

Die geplanten Unterrichtseinheiten [UE] sind relativ konstant gegenüber dem Vorjahr (4358 UE im Jahr 2025 und 4375 UE im Jahr 2024), die Dozentenkosten erhöhen sich pro UE im Bereich der mündlichen Prüfung AI/AII und der Aufsichtskosten Übungsklausuren/Prüfungsklausuren.

c) Personalaufwand steigt um 29.000,00 €

Der Zweckverband beschäftigt weiterhin in 2025 6 Beschäftigte in Teilzeit. Eine Erhöhung der Personalkosten durch Umstrukturierung/Neubesetzung einer Stelle ab 01.02.2025 erfolgen gemäß Stellenplan. Des Weiteren wurden Tarifierhöhungen ab 2025 eingeplant.

d) Sonstige betriebliche Aufwendungen steigen um 4.000 € - keine wesentliche Änderung

Die Planung 2025 erfolgte unter Berücksichtigung des Jahresabschlusses 2023 und der aktuellen Ist-Situation in 2024.

	2025	2024
Miete (Europark/Kopierer) (4210)	-45.000,00	-51.000,00
Gas, Strom, Wasser, Müllabfuhr (4240)	-30.000,00	-30.000,00
Reinigungsleistungen Bewirtschaftung (4250)	-15.000,00	-15.000,00
Sonstige Raumkosten/Anmietung zusätzlicher Räume (4280)	-15.000,00	-5.000,00
Versicherungsbeiträge (4360)	-3.000,00	-3.000,00
Beiträge (4380)	-100,00	-100,00
Werbekosten (4600)	-500,00	-500,00
Kopierkosten (4610)	-1.000,00	-1.000,00
Repräsentationskosten (4640)	-1.000,00	-1.000,00
Bewirtungskosten (4650)	-2.000,00	-2.000,00
Reisekosten (4663)	-1.000,00	-1.000,00
Instandsetzung, Instandhaltung der Einrichtungen und Ausstattungen (PC; Kopierer) (4805)	-15.000,00	-15.000,00
Wartungskosten Hard- und Software (Lexware/Gotomeeting (4806)	-5.000,00	-5.000,00
Porto (4910)	-3.000,00	-3.000,00
Telefon (4920)	-2.500,00	-2.500,00
Bürobedarf (4930)	-3.000,00	-3.000,00
Zeitungen, Fachliteratur (4940)	-1.000,00	-1.000,00
Fortbildungskosten (4945)	-1.000,00	-1.000,00
Rechts- und Beratungskosten (4950)	-5.000,00	-5.000,00
Kosten Datenschutz (4952)	-1.500,00	-1.500,00
Abschluss- und Prüfungskosten (4957)	-10.000,00	-10.000,00
Kosten Geldverkehr (4970)	-1.000,00	-3.000,00
Sonstige Geschäftsausgaben (4980)	-5.000,00	-3.000,00
Gesamt:	-166.600,00	-162.600,00

4 Begründung der veranschlagten Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes in EUR

1. Umsatzerlöse :

* Entgelte aus Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und Prüfungen (8001-8003; 8010-8012)	815.068,30
---	------------

Gesamt:	815.068,30
----------------	-------------------

4. Sonstige betriebliche Erträge

* Mieterträge (8601)	7.000,00
----------------------	----------

Gesamt:	7.000,00
----------------	-----------------

5. Materialaufwand

Aufwendungen für bezogene Leistungen

* Honorarkosten Dozenten, Prüfung (3100-3103)	-234.530,00
* Fahrtkosten Dozenten, Prüfung (3111, 3112)	-18.402,40
* Übernachtungskosten Dozenten, Prüfung (3116, 3117)	-7.035,90
* Nebenkosten direkte Zuordnung (3122)	-7.500,00

Gesamt:	-267.468,30
----------------	--------------------

6. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

* Vergütung für Angestellte (4120)	-340.000,00
* Leistungsentgelt (4129)	-7.000,00
Gesamt:	-347.000,00

b) soziale Abgaben und Aufwendungen

* SV - AG - Anteil (4130)	-69.000,00
* ZVK AG - Anteil (4130)	-15.000,00
Gesamt:	-84.000,00

7. Abschreibungen

a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

* Abschreibung für bewegliche Sachen (4822, 4824, 4830, 4834, 4855, 4862)	-20.000,00
---	------------

b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten

0,00

Gesamt: **-20.000,00**

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Miete, Pachten (Europark/Kopierer) (4210)	-45.000,00
Gas, Strom, Wasser, Müllabfuhr (4240)	-30.000,00
Reinigungsleistungen Bewirtschaftung (4250)	-15.000,00
Sonstige Raumkosten/Anmietung zusätzlicher Räume (4280)	-15.000,00
Versicherungsbeiträge (4360)	-3.000,00
Beiträge (4380)	-100,00
Werbekosten (4600)	-500,00
Kopierkosten (4610)	-1.000,00
Repräsentationskosten (4640)	-1.000,00
Bewirtungskosten (4650)	-2.000,00
Reisekosten (4663)	-1.000,00
Instandsetzung, Instandhaltung der Einrichtungen und Ausstattungen PC`s, Kopierer usw. (4805)	-15.000,00
Wartungskosten Hard- und Software (Lexware, Gotomeeting (4806)	-5.000,00
Porto (4910)	-3.000,00
Telefon (4920)	-2.500,00
Bürobedarf (4930)	-3.000,00
Zeitungen, Fachliteratur (4940)	-1.000,00
Fortbildungskosten (4945)	-1.000,00
Rechts- und Beratungskosten (4950)	-5.000,00
Kosten Datenschutz (4952)	-1.500,00
Abschluss- und Prüfungskosten (4957)	-10.000,00
Kosten Geldverkehr (4970)	-1.000,00
Sonstige Geschäftsausgaben (4980)	-5.000,00
Gesamt:	-166.600,00

11. Zinsen und ähnliche Erträge:	
(2650)	3.000,00
Gesamt:	3.000,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	
(2100)	0,00
Gesamt:	0,00

5 Liquiditätsplan in EUR (direkte Methode)

	IST 2023	Plan 2024	Plan 2025
1. Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	986.825,83	782.845,15	822.068,30
2. Auszahlungen (-) an Lieferanten und Beschäftigte	-817.415,43	-817.845,15	-865.068,30
3. Sonstige Einzahlungen (+), die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.550,02	0,00	3.000,00
4. Sonstige Auszahlungen (-), die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	0,00	0,00
5. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (direkte Methode)	171.960,42	-35.000,00	-40.000,00
6. Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
7. Auszahlungen (-) für Investitionen in das materielle Anlagevermögen	-10.388,21	-20.000,00	-20.000,00
8. Cashflow aus Investitionstätigkeit	-10.388,21	-20.000,00	-20.000,00
9. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
10. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Pos. 5; 8; 9)	161.572,21	-55.000,00	-60.000,00
11. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode gemäß JA 2023	1.198.744,46	1.360.316,67	1.305.316,67
12. Finanzmittelbestand am Ende der Periode gemäß JA 2023	1.360.316,67	1.305.316,67	1.245.316,67

Wesentliche Abweichungen Plan 2025 zum Vorjahr

In 2025 ist eine entgeltensenkende Ergebnisverrechnung der Vorjahre in Höhe von 60 TEUR (Vorjahr 55 TEUR) geplant, deshalb beträgt der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit -40 TEUR (Vorjahr: - 35 TEUR).

6 Finanzplanung / Erfolgsplan in EUR

Lfd. Nr.	Rechnungs- ergebnis	Plan Geschäftsjahr	Planjahr	Folgejahre		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1. Umsatzerlöse	976.006,75	779.845,15	815.068,30	930.000,00	930.000,00	930.000,00
2. Bestandsänderung an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. sonstige betriebliche Erträge	10.819,08	3.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil						
Summe	986.825,83	782.845,15	822.068,30	937.000,00	937.000,00	937.000,00
5. Materialaufwand						
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-303.729,77	-253.245,15	-267.468,30	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	-292.750,38	-321.000,00	-347.000,00			
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-67.484,89	-81.000,00	-84.000,00			
davon für Altersvorsorgung		-14.000,00	-15.000,00			
Zwischensumme	-360.235,27	-402.000,00	-431.000,00	-450.000,00	-450.000,00	-450.000,00
7. Abschreibung						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	-11.700,60	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00

Lfd. Nr.

	Rechnungs- ergebnis	Plan Geschäftsjahr	Planjahr	Folgejahre		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-139.432,98	-162.600,00	-166.600,00	-170.000,00	-170.000,00	-170.000,00
Summe	-815.098,62	-837.845,15	-885.068,30	-940.000,00	-940.000,00	-940.000,00
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.555,02	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
a) Zinsen						
b) Erübrigte Mitteln aus Vorjahren						
Summe	2.550,02	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
12. Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.277,23	-55.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21. sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe						
22. Jahresgewinn/ Jahresverlust	174.277,23	-55.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00

7 Finanzplanung / Liquiditätsplan in EUR (direkte Methode)

	IST 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1. Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	986.825,83	782.845,15	822.068,30	937.000,00	937.000,00	937.000,00
2. Auszahlungen (-) an Lieferanten und Beschäftigte	-817.415,43	-817.845,15	-865.068,30	-920.000,00	-920.000,00	-920.000,00
3. Sonstige Einzahlungen (+), die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.550,02	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4. Sonstige Auszahlungen (-), die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (direkte Methode)	171.960,42	-35.000,00	-40.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
6. Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Auszahlungen (-) für Investitionen in das materielle Anlagevermögen	-10.388,21	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
8. Cashflow aus Investitionstätigkeit	-10.388,21	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
9. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Pos. 5; 8; 9)	161.572,21	-55.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00
11 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.198.744,46	1.360.316,67	1.305.316,67	1.245.316,67	1.245.316,67	1.245.316,67
12 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.360.316,67	1.305.316,67	1.245.316,67	1.245.316,67	1.245.316,67	1.245.316,67

Investitionsprogramm in EUR	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Gesamtinvestition	10.388,21	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
davon Investitionen in das materielle Anlagevermögen	10.388,21	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
davon Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzbeziehungen zu Zweckverbandsmitgliedern in EUR	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Gewinnabführung	-	-	-	-	-	-
Eigenkapitalzuführung	-	-	-	-	-	-
Kreditgewährung	-	-	-	-	-	-
Kreditrückzahlung	-	-	-	-	-	-
Zuweisungen zur Kapitalrücklage	-	-	-	-	-	-
Liquiditätshilfen	-	-	-	-	-	-
Verpflichtungsermächtigungen in EUR	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Gesamtfinanzierungsbedarf	-	-	-	-	-	-
bisher bereit gestellt	-	-	-	-	-	-

8 Stellenübersicht

Bezeichnung der Stelle	Gehaltsgruppe	Plan 2025	Geschäftsjahr 2024	
			Plan	Ist 30.06.2024
Institutsleiter	14	0,77 VZÄ	0,875 VZÄ	0,77 VZÄ
Referent der Geschäftsführung	10	0,77 VZÄ	0,75 VZÄ	0,77 VZÄ
Referent Bildung	10	0,77 VZÄ	0,75 VZÄ	0,77 VZÄ
Sachbearbeiter Aus- und Fortbildung	9a	0,9 VZÄ	0,875 VZÄ	0,9 VZÄ
Sachbearbeiter Querschnittsaufgaben (Kassengeschäfte / Aus- und Fortbildung)	8	0,9 VZÄ bis 28.02.2025	0,875 VZÄ	0,9 VZÄ
Sachbearbeiter/-in Betriebswirtschaft/Querschnitt	9b	0,77 VZÄ ab 01.02.2025	0	0
Sachbearbeiter Sekretariat	6	0,846 VZÄ	0,825 VZÄ	0,846 VZÄ

Anlagen 2025

Inhaltsverzeichnis

Anlage 1	Entgeltkalkulation	2 - 12
Anlage 2a	Planung der Honorarkosten	13 - 16
Anlage 2b	Übersicht über die Kostenentstehung durch Übungsklausuren/Prüfungen	17 - 19

Anlage 1

Entgeltkalkulation (alle Angaben in EUR)
Gesamtkosten = Einzelkosten + Gemeinkosten

Kalkulation Einzelkosten

<u>Honorarkosten+Fahrtkosten+Übernachungskosten[EUR] / Unterrichtseinheiten [UE]</u>	x <u>8UE</u> Tag	Einzelkosten–Tagessatz [EUR/Tag]	
$\frac{20.770,00 + 1.661,60 + 623,10}{619}$	x <u>8UE</u> Tag	297,96	AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)
$\frac{36.530,00 + 2.922,40 + 1.095,90}{918}$	x <u>8UE</u> Tag	353,36	All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)
$\frac{40.080,00 + 3.206,40 + 1.202,40}{1160}$	x <u>8UE</u> Tag	306,82	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)
$\frac{1.050,00 + 84,00 + 31,50}{35}$	x <u>8UE</u> Tag	266,40	Vorbereitungslehrgang Azubis
$\frac{3.060,00 + 244,80 + 91,80}{80}$	x <u>8UE</u> Tag	339,66	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)
$\frac{5.680,00 + 454,40 + 170,40}{160}$	x <u>8UE</u> Tag	315,24	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)

<u>Honorarkosten+Fahrtkosten+Übernachungskosten[EUR] / Unterrichtseinheiten [UE]</u>	<u>x 8UE Tag</u>	<u>Einzelkosten–Tagessatz [EUR/Tag]</u>	
$\frac{4.500,00 + 0,00* + 135,00}{90}$	x 9UE Tag	463,50	Ausbildung der Ausbilder (AdA)
$\frac{4.800,00 + 384,00 + 144,00}{160}$	x 8UE Tag	266,40	AI verkürzter Lehrgang
$\frac{7.600,00 + 608,00 + 228,00}{64}$	x 8UE Tag	1.054,50	Fit für die Kämmerei
$\frac{3.360,00 + 268,80 + 100,80}{56}$	x 8UE Tag	532,80	Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst
$\frac{1.200,00 + 96,00 + 36,00}{40}$	x 8UE Tag	266,40	Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung
$\frac{1.400,00 + 112,00 + 42,00}{40}$	x 8UE Tag	310,80	Repetitorium zur Vorbereitung auf die All-Prüfung
$\frac{4.400,00 + 352,00 + 132,00}{16}$	x 8UE Tag	2.442,00	Prüfung zum/zur Kommunalfach- angestellten (SKVS) (AI-Prüfung)
$\frac{11.300,00 + 904,00 + 339,00}{32}$	x 8UE Tag	3.135,75	Prüfung zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS) (All-Prüfung)
$\frac{88.800,00 + 7.104,00 + 2.664,00 + 7.500,00 \text{ (Nebenkosten)}}{111 \text{ Tage}}$		955,57	Seminare

Aufteilung der Einzelkosten - Tagessätze
auf durchschnittlich zu erwartenden Teilnehmer (TN)

Fachübergreifende Aus- und Fortbildung

297,96 <u>EUR</u> : Ø 26 Teilnehmer = 11,46 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)
353,36 <u>EUR</u> : Ø 33 Teilnehmer = 10,71 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)
306,82 <u>EUR</u> : Ø 25 Teilnehmer = 12,27 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)
266,40 <u>EUR</u> : Ø 24 Teilnehmer = 11,10 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Vorbereitungslehrgang Azubis
339,66 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 33,97 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)
315,24 <u>EUR</u> : Ø 6 Teilnehmer = 52,54 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)
463,50 <u>EUR</u> : Ø 12 Teilnehmer = 38,63 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Ausbildung der Ausbilder (AdA)
266,40 <u>EUR</u> : Ø 15 Teilnehmer = 17,76 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	AI verkürzter Lehrgang
1.054,50 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 105,45 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Fit für die Kämmerei
532,80 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 53,28 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst
266,40 <u>EUR</u> : Ø 24 Teilnehmer = 11,10 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI Prüfung

310,80 EUR : Ø 31 Teilnehmer = 10,03 EUR
Tag Tag/TN

Repetitorium zur Vorbereitung auf die All Prüfung

2.442,00 EUR: Ø 26 Teilnehmer = 93,92 EUR
Tag Tag/TN

AI-Prüfung

3.135,75 EUR : Ø 30 Teilnehmer = 104,53 EUR
Tag Tag/TN

All-Prüfung

Fachbezogene Aus- und Fortbildung

955,57 EUR : Ø 10 Teilnehmer = 95,56 EUR
Tag Tag/TN

Seminare

<u>Gemeinkosten:</u>	617.600,00 EUR
davon:	
Personalkosten:	431.000,00 EUR
Abschreibungen:	20.000,00 EUR
Sonstige betriebliche Aufwendungen:	166.600,00 EUR

Kalkulation Gemeinkostentagesatz Mitglieder:

Gemeinkostentagesatz = Summe der Gemeinkosten (617.600,00 EUR)
abzüglich Entgeltsenkung für Mitglieder
 (60.000,00 EUR) (Verlust Erfolgsplan)
abzüglich (Miet/Zinseinnahmen)
 (10.000,00 EUR)
 = 547.600,00EUR
dividiert durch
 die geplanten Lehrgangs-, Seminar- und Prüfungstage (543,50 Tage)

Gemeinkostentagesatz = 1.007,54 EUR/Tag (Verbandsmitglieder)

Kalkulation Gemeinkostentagesatz Nichtmitglieder:

Gemeinkostentagesatz = Summe der Gemeinkosten (617.600,00 EUR)
abzüglich (Miet/Zinseinnahmen)
 (10.000,00 EUR)
 = 607.600,00EUR
dividiert durch
 die geplanten Lehrgangs-, Seminar- und Prüfungstage (543,50 Tage)

Gemeinkostentagesatz = 1.117,94 EUR/Tag (Nichtmitglieder)

Verbandsmitglieder

Aufteilung des Gemeinkostentagesatzes auf die durchschnittlich zu erwartenden Teilnehmer (TN)

Fachübergreifende Aus- und Fortbildung

1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 26 Teilnehmer = 38,75 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 33 Teilnehmer = 30,53 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 25 Teilnehmer = 40,30 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 24 Teilnehmer = 41,98 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Vorbereitungslehrgang Azubis
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 100,75 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 6 Teilnehmer = 167,92 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 12 Teilnehmer = 83,96 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Ausbildung der Ausbilder (AdA)
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 15 Teilnehmer = 67,17 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	AI verkürzter Lehrgang
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 100,75 <u>EUR</u> Tag Tag /TN	Fit für die Kämmerei
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 10 Teilnehmer = 100,75 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 24 Teilnehmer = 41,98 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung
1.007,54 <u>EUR</u> : Ø 31 Teilnehmer = 32,50 <u>EUR</u> Tag Tag/TN	Repetitorium zur Vorbereitung auf die All-Prüfung

1.007,54 EUR : Ø 26 Teilnehmer = 38,75 EUR
 Tag Tag/TN

AI-Prüfung

1.007,54 EUR : Ø 30 Teilnehmer = 33,58 EUR
 Tag Tag/TN

All Prüfung

Fachbezogene Aus- und Fortbildung

1.007,54 EUR : Ø 10 Teilnehmer = 100,75 EUR
 Tag Tag/TN

Seminare

Nichtmitglieder

**Aufteilung des Gemeinkostentagesatzes
 auf die durchschnittlich zu erwartenden Teilnehmer (TN)**

Fachübergreifende Aus- und Fortbildung

1.117,94 EUR : Ø 26 Teilnehmer = 43,00 EUR
 Tag Tag/TN

AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur
 Kommunalfachangestellten (SKVS)

1.117,94 EUR : Ø 33 Teilnehmer = 33,88 EUR
 Tag Tag/TN

All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)

1.117,94 EUR : Ø 25 Teilnehmer = 44,72 EUR
 Tag Tag/TN

Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf
 Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)

1.117,94 EUR : Ø 24 Teilnehmer = 46,58 EUR
 Tag Tag/TN

Vorbereitungslehrgang Azubis

1.117,94 EUR : Ø 10 Teilnehmer = 111,79 EUR
 Tag Tag/TN

Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf
 Kaufleute für Büromanagement (KfB22)

1.117,94 EUR : Ø 6 Teilnehmer = 186,32 EUR
 Tag Tag/TN

Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf
 Kaufleute für Büromanagement (KfB23)

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 12 Teilnehmer = 93,16 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 15 Teilnehmer = 74,53 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 10 Teilnehmer = 111,79 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag /TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 10 Teilnehmer = 111,79 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 24 Teilnehmer = 46,58 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 31 Teilnehmer = 36,06 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 26 Teilnehmer = 43,00 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 30 Teilnehmer = 37,26 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

Fachbezogene Aus- und Fortbildung

1.117,94 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag}}$: \emptyset 10 Teilnehmer = 111,79 $\frac{\text{EUR}}{\text{Tag/TN}}$

Ausbildung der Ausbilder (AdA)

AI verkürzter Lehrgang

Fit für die Kämmerei

Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst

Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung

Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung

AI-Prüfung

AI Prüfung

Seminare

Verbandsmitglieder	Einzelkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Gemeinkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Gesamtkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Ø durchzu- führende <u>UE</u> Tag	Entgelt (gerundet) inkl. 55 TEUR Entgeltsenkung <u>EUR</u> UE/TN
AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)	11,46	38,75	50,21	8	6,28
All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)	10,71	30,53	41,24	8	5,16
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)	12,27	40,30	52,57	8	6,57
Vorbereitungslehrgang Azubis	11,10	41,98	53,08	8	6,64
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)	33,97	100,75	134,72	8	16,84
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)	52,54	167,92	220,46	8	27,56
Ausbildung der Ausbilder	38,63	83,96	122,59	9	13,62
AI verkürzter Lehrgang	17,76	67,17	84,93	8	10,62
Fit für die Kämmerei	105,45	100,75	206,20	8	25,78
Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst	53,28	100,75	154,03	8	19,25
Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung	11,10	41,98	53,08	8	6,64
Repetitorium zur Vorbereitung auf die All-Prüfung	10,03	32,50	42,53	8	5,32
AI-Prüfung	93,92	38,75	132,67	8	16,58
All-Prüfung	104,53	33,58	138,11	8	17,26
Seminare	95,56	100,75	196,31	8	24,54

Nichtmitglieder	Einzelkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Gemeinkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Gesamtkosten- Tagessatz <u>EUR</u> Tag/TN	Ø durchzu- führende <u>UE</u> Tag	kostendeckendes Entgelt (gerundet) <u>EUR</u> UE/TN
AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)	11,46	43,00	54,46	8	6,81
All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)	10,71	33,88	44,59	8	5,57
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)	12,27	44,72	56,99	8	7,12
Vorbereitungslehrgang Azubis	11,10	46,58	57,68	8	7,21
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)	33,97	111,79	145,76	8	18,22
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)	52,54	186,32	238,86	8	29,86
Ausbildung der Ausbilder	38,63	93,16	131,79	9	14,64
AI verkürzter Lehrgang	17,76	74,53	92,29	8	11,54
Fit für die Kämmerei	105,45	111,79	217,24	8	27,16
Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst	53,28	111,79	165,07	8	20,63
Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung	11,10	46,58	57,68	8	7,21
Repetitorium zur Vorbereitung auf die All-Prüfung	10,03	36,06	46,09	8	5,76
AI-Prüfung	93,92	43,00	136,92	8	17,12
All-Prüfung	104,53	37,26	141,79	8	17,72
Seminare	95,56	111,79	207,35	8	25,92

AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)	=	101.070,32 EUR
All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)	=	156.317,04 EUR
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)	=	190.530,00 EUR
Vorbereitungslehrgang Azubis	=	5.577,60 EUR
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB22)	=	13.472,00 EUR
Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB23)	=	26.457,60 EUR
Ausbildung der Ausbilder	=	14.709,60 EUR
AI verkürzter Lehrgang	=	25.488,00 EUR
Fit für die Kämmerei	=	16.499,20 EUR
Qualifizierung der Beschäftigten im gemeindlichen Vollzugsdienst	=	10.780,00 EUR
Repetitorium zur Vorbereitung auf die AI-Prüfung	=	6.374,40 EUR
Repetitorium zur Vorbereitung auf die All-Prüfung	=	6.596,80 EUR
AI-Prüfung	=	6.897,28 EUR
All-Prüfung	=	16.569,60 EUR
Seminare	=	217.915,20 EUR
Umsatzerlöse gesamt	=	815.254,64 EUR

**Anlage 2a
Planung der Honorarkosten**

AI: Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS)			Unterrichtseinheiten (UE)			Kosten 2024 in EUR		Gesamthonorar in EUR
Lehrgangsnummer	Lehrgangsort	Ende	UE gesamt	UE 2025	Honorarkosten pro UE in EUR	Honorar	Übungsklausuren 120 min *)	
AI 23-02	LK Werdau	2025	541	171	30,00	5.130,00	(2) 440,00	5.570,00
AI 24-01	Chemnitz	2026	541	240	30,00	7.200,00	(5) 1100,00	8.300,00
AI 25-02	LK Werdau	2027	541	128	30,00	3.840,00	(2) 440,00	4.280,00
AI 25-01	Chemnitz	2027	541	80	30,00	2.400,00	(1) 220,00	2.620,00
Summe				619				20.770,00

Repetitorium AI								
AI/25-01	LK Werdau	2025	40	40	30,00	1.200,00		1.200,00
Summe				40				1.200,00

All: Studiengang zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS)			Unterrichtseinheiten (UE)			Kosten 2024 in EUR			Gesamthonorar in EUR
Lehrgangsnummer	Lehrgangsort	Ende	UE gesamt	UE 2025	Honorarkosten pro UE in EUR	Honorar	Übungsklausuren 120 min *)	Übungsklausuren 240 min *)	
VFW/22-01	Chemnitz	2025	850	218	35,00	7.630,00	(2) 440,00	(2) 880,00	8.950,00
VFW/23-01	Chemnitz	2026	850	270	35,00	9.450,00	(3) 660,00	(2) 880,00	10.990,00

VFW/24/01	Chemnitz	2027	850	258	35,00	9.030,00	(1) 220,00	(2) 880,00	10.130,00
VFW/25-01	Chemnitz	2028	850	112	35,00	3.920,00	(1) 220,00	(0) 0,00	4.140,00
VFW/25-01	LK Werdau	2028	850	60	35,00	2.100,00	(1) 220,00	(0) 0,00	2.320,00
Summe				918					36.530,00

Repetitorium All									
All/25-01	Chemnitz	2025	40	40	35,00	1.400,00			1.400,00
Summe				40					1.400,00

Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)			Unterrichtseinheiten (UE)			Kosten 2024 in EUR		Gesamthonorar in EUR
Lehrgangsnummer	Lehrgangs-ort	Ende	UE gesamt	UE 2025	Honorar-kosten pro UE in EUR	Honorar	Übungsklausuren 120 min *)	
VFA 22-01	Chemnitz	2025	415	210	30,00	6.300,00	(4) 880,00	7.180,00
VFA 22-02	Chemnitz	2025	415	209	30,00	6.270,00	(4) 880,00	7.150,00
VFA 22-03	Zwickau	2025	415	219	30,00	6.570,00	(4) 880,00	7.450,00
VFA 23-01	Chemnitz	2026	415	176	30,00	5.280,00	(4) 880,00	6.160,00
VFA 23-02	Chemnitz	2026	415	170	30,00	5.100,00	(4) 880,00	5.980,00
VFA 23-03	Zwickau	2026	415	176	30,00	5.280,00	(4) 880,00	6.160,00
Summe				1160				40.080,00

VLG-Azubis	Chemnitz	2025	35	35	30,00	1.050,00	(0)	1.050,00
Summe				35				1.050,00

Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement (KfB)			Unterrichtseinheiten (UE)			Kosten 2024 in EUR		Gesamthonorar in EUR
Lehrgangsnummer	Lehrgangs-ort	Ende	UE gesamt	UE 2025	Honorar-kosten pro UE in EUR	Honorar	Übungsklausuren 120 min *)	
KfB 22-01	Chemnitz	2025	420	80	30,00	2.400,00	(3) 660,00	3.060,00
KfB 23-01	Chemnitz	2026	420	160	30,00	4.800,00	(4) 880,00	5.680,00

Fachbezogene Fortbildung							
Lehrgangsnummer	Lehrgangs-ort	Ende	UE gesamt	UE 2025	Honorar-kosten pro UE in EUR	∅ Honorarkosten in EUR	Gesamthonorar in EUR
AI 25-01 verkürzt	Chemnitz	2025	160	160	30,00	2.400,00	4.800,00
AdA 25-01	Chemnitz	2025	90	90	40,00	3.600,00	3.600,00
Quali-Vollzug /25-01	Chemnitz	2025	56	56	60,00	3.360,00	3.360,00
Fit für die Kämmerei	Chemnitz	2025	64	64	118,75	7.600,00	7.600,00

Prüfungen	Lehrgangs-ort	Ende	UE gesamt	UE 2025		Gesamthonorar in EUR
------------------	---------------	------	-----------	----------------	--	-----------------------------

Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS) /(AI-Prüfung)	Chemnitz	2025	16	16	gemäß Anlage 2 b	4.400,00
Prüfung zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS) / (All-Prüfung)	Chemnitz	2025	32	32	gemäß Anlage 2 b	11.300,00
Summe			48	48		15.700,00

Fach- und funktions- bezogene Fortbildung				UE 2025	∅ Honorarkosten in EUR/UE	Gesamthonorar in EUR
Seminare				888	100,00	88.800,00

Gesamtsumme Honorar 2025 in EUR:

229.530,00

Anlage 2 b

Übersicht über die Einzelkosten Übungsklausuren / Prüfungen

Erstellung/Korrektur

1 Übungsklausur (120 min) = 200,00 EUR

Aufsicht

1 Übungsklausur (120 min) = 20,00 EUR

gesamt: = 220,00 EUR

Erstellung/Korrektur

1 Übungsklausur (240 min) = 400,00 EUR

Aufsicht

1 Übungsklausur (240 min) = 40,00 EUR

gesamt: = 440,00 EUR

	Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS) (AI – Prüfung) 20 Prüflinge pro Prüfung	Prüfung zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS) (All-Prüfung) 30 Prüflinge pro Prüfung
Mündliche Prüfung	Einzelprüfung	Einzelprüfung
Gesamtprüfungsdauer pro Prüfling	0,75 Stunden	1,5 Stunden
Prüferzahl (Fächer)	3	3
Honorar pro Prüfling	3x15,00 €	3x20,00 €
Erstellung von Prüfungsfällen		
Honorar pro Fall / Aktenvortrag	60,00 €	120,00 €
Anteilige Fallkosten pro Prüfling (3 Prüflinge erhalten den gleichen Fall)	20,00 €	40,00 €
Honorarkosten pro Prüfling	65,00 €	100,00 €
Schriftliche Prüfung		
Anzahl der Klausuren	4	5
Bearbeitungszeit pro Klausur (Min.)	1x180; 3x120	240
Gesamtbearbeitungszeit (Min.)	540	1200
<i>Erstellung der Prüfungsklausuren</i>		
Erstellung einer Klausur	1x150,00€; 3x100,00 €	5x200,00 €
Gegenreferat einer Klausur	1x75,00€; 3x50,00€	5x100,00 €
Gesamtklausurhonorar	675,00 €	1.500,00 €
Gesamtklausurhonorar pro Prüfling	(20 Prüflinge) 33,75 €	(30 Prüflinge) 50,00 €
<i>Korrektur der Prüfungsarbeiten</i>		
Erstkorrektur pro Prüfungsarbeit	1x15,00 €; 3x10,00 €	5x20,00 €
Zweitkorrektur pro Prüfungsarbeit	1x11,25 €; 3x7,50€	5x15,00 €
Gesamtkorrekturkosten pro Prüfling	78,75 €	175,00 €

	Prüfung zum/zur Kommunalfachangestellten (SKVS) (AI – Prüfung) 20 Prüflinge pro Prüfung	Prüfung zum/zur Kommunalwirt/-in (SKVS) (All-Prüfung) 30 Prüflinge pro Prüfung
Weitere Kosten		
Gesamtkosten der VPA-Sitzung	(20 Prüflinge) 580,00 €	(30 Prüflinge) 580,00 €
Kosten der VPA-Sitzung pro Prüfling	29,00 €	19,33
Prüfungsaufsicht		
Schriftliche Prüfung:	2 Klassen je 540 min (9 Stunden) Honorar Aufsicht: pro Stunde 10,00 € Gesamthonorar bei 20 Prüflingen 180,00 € Honorar pro Prüfling 9,00 €	2 Klassen je 1200 min (20 Stunden) Honorar Aufsicht: pro Stunde 10,00 € Gesamthonorar bei 30 Prüflingen 400,00 € Honorar pro Prüfling 13,33 €
Mündliche Prüfung:	Aufsichtsdauer pro Prüfling: 20 min Honorar Aufsicht pro Stunde 10,00 € Honorar pro Prüfling 3,33 €	Aufsichtsdauer pro Prüfling: 60 min Honorar Aufsicht pro Stunde 10,00 € Honorar pro Prüfling 10,00 €
Gesamtaufwandskosten pro Prüfling	13,33 €	23,33 €
Gesamtsumme der Einzelkosten (EK) pro Prüfling	219,83 €	367,66 €
Gesamteinzelkosten Prüfung	(20 Prüflinge) 4.396,60 € Planansatz: 4400,00 €	(30 Prüflinge) 11.290,80 € Planansatz: 11.300,00 €
Dauer der Prüfung pro Prüfling	16 UE	32 UE